



Legende

- Abgrenzung der Thiessen-Polygone
- Bohrpunkte der jeweiligen Thiessen-Polygone

Moormächtigkeit

- flach (3-4 dm)
- mittel (4-8 dm)
- tief (8-13 dm)
- sehr tief (> 13 dm)

■ Torfabbauflächen, Resttorfmächtigkeit in Abhängigkeit von Genehmigungsauflagen

■ unbestätigte Moorflächen

noch unbestätigte Moorflächen -
Wahrscheinlichkeitsbewertung für das
Vorhandensein von Torf

- sehr hohe Wahrscheinlichkeit, dass Torf vorhanden ist
- hohe Wahrscheinlichkeit, dass Torf vorhanden ist
- zu klären, ob Torf vorhanden ist
- hohe Wahrscheinlichkeit, dass kein Torf vorhanden ist

Flächen, die innerhalb
der BHK50KS als
"Hochmoor" bzw.
"Niedermoor"
kategorisiert waren

□ Landkreisgrenze

□ Gemeindegrenze

Sie wurden entweder bereits im Vorfeld u.a. über die Auswertung von Luftbildzeitreihen und DGM1 aus der Bohrkulisse ausgeschlossen oder im Verlauf der Bohrkampagne als Nicht-Moorflächen identifiziert. Der Unterschied zur BHK50KS ergibt sich u.a. aus entwässerungsbedingter Mineralisation, Kultivierung (z. B. Tiefenbruch, Sanddeckkulturen), Torfabbau ohne verbleibende Resttorfe sowie auch über den anderen Maßstab des Moorkatasters.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Niedersachsen

Auszug aus: NIBIS®Kartenserver (2022): Kohlenstoffreiche Böden in Niedersachsen 1: 50 000 mit Bedeutung für den Klimaschutz ohne versiegelte Flächen (BHK50KS). - Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG), Hannover: LBEG

© BKG (2024) dl-de/by-2-0

Auftraggeber:	Gemeinden Edewecht, Rastede und Bad Zwischenahn sowie Stadt Westerstede
Auftragnehmer:	Hofer & Pautz GbR Ingenieurgesellschaft für Ökologie, Umweltschutz und Landschaftsplanung Buchenallee 18 48341 Altenberge
Projekt:	Aufbau eines digitalen Moorkatasters für die Gemeinden Edewecht, Bad Zwischenahn, Rastede und für die Stadt Westerstede



Moormächtigkeit erbohrter Moorflächen sowie Torfwahrscheinlichkeit unbestätigter Moorflächen - Rastede -

0 250 500 1.000 1.500 2.000 2.500 m

Maßstab:
1:80.000



bearbeitet:	FOS
gezeichnet:	FOS
Nummer:	18